

Dienstag den 2. Mai 1905.

kleine Chronik.

• Chemnitz, 30. April. (Aus einer Raubhehlerhand) Vier H. die Mörder des ...

• Rathenow, 30. April. (Das Jütenjaren-Regiment) Besatz ...

• Ritz, 30. April. (Entdeckung eines schweren Verbrechens) Die ...

• Sebelberg, 30. April. (Erdbeden) Der Seismograph des ...

• Wittenberg, 30. April. (Automobilunfall) Als Freitag vor ...

wortete Kahlheit unternehm, ließ der an Epilepsie leidende Major a. D. ...

• Wittenberg, 30. April. (Explosion in einem Lednraum) Vier ...

• St. Gallen, 30. April. (Eine tagesfähige Waise) Im Schwäger ...

• Wien, 30. April. (Wortspiel des Sifera) Das Urteil ist in ...

• Paris, 30. April. (Wetterbericht von Europa) Der Wetter- ...

38 Wkr. 10 Sct. und ermahnt damit gleichzeitig den mit Diamanten ...

• London, 30. April. (Sturz der englische Weltfischerflotte) ...

• Zerbó (Zers), 30. April. (Sturmflutungen durch einen ...)

Wo ist das Mädchen? Auf einem Bild ist ...

Gerichtlicher Ausverkauf. Die zur Konkursmasse der Firma W. A. Kyritz, hier, Erdel Nr. 2, ...

Geschäfts-Übernahme. Einem gerietes Publikum zur gefälligen Anzeige, daß ich mit dem heutigen ...

Steinweg 37. Oswald Kaake, Steinweg 37. Anfertigung von Sägen. Reparaturen aller Art.

Ein frischer Transport eleganter medlenburger und holländischer Acker- und Wagenpferde ...

„Die Deutsche Lebensversicherungs-Bank, Aktiengesellschaft in Berlin.“

Gerichtlicher Ausverkauf. Die zur Paul Ziegenbalg'schen Konkursmasse hier gehörigen Warenvorräte, bestehend ...

Haarausfall und Schuppenbildung. Ganz gleich welcher Ursache, beseitigt absolut sicher in 5, längstens 8 Tagen das nach ...

„Eau de Merveille“. Mit keinem anderen Präparat sind ähnliche Erfolge erzielbar ...

Alle Arten in Kautschuk und Metall. Signirtypen u. Stempel, Signirschablonen, Cliches, Galvanos, Pestscheife, Siegelab- ...

Poetko's alkoholfreier Apfelsaft. natürlich, aus reifen Früchten, un- ...

Ferd. Poetko, Guben 78. Verlangen Sie gratis Spezial-Katalog ...

Kennen Sie meine Sahnen-Bruch-Schokolade? ...

Botanisiertrommeln 23, 30, 38, 48, 75 Pf. Hochfein lackiert, extra groß und stark ...

C. F. Ritter, Leipzigerstr. 90. Auf alle Waren 5 Proz. in Marken d. Rab.-Spar-Vereins. ...

Bruchleidenden Paris 1896. empfehle meine beliebten, Tag und Nacht tragbaren ...

Ausführung sämtlicher Maler-Arbeiten. Buch über Ehe ...



Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

1. Das Städtische Museum im Schaum auf dem Großen Berlin ist täglich geöffnet und zwar an Wochentagen von 11 bis 1 Uhr und Sonntags von 11 bis 2 Uhr.
 2. Das neue Städtische Museum an der Moritzburg ist bis auf weiteres geschlossen.
 Mittwoch von 11 bis 1 Uhr und Sonntags von 11 bis 2 Uhr.
 Halle a. S., den 29. April 1905. Der Magistrat. Staudt.

Bekanntmachung.

Behufs Erhellung des Kanals wird die obere Steintrasse zwischen Martinberg und Margaretenstraße vom 2. Mai d. J. bis auf weiteres für den Verkehr und Verkehr gesperrt.
 Halle a. S., den 29. April 1905. Die Polizeiverwaltung.

Bekanntmachung.

Die Lieferung eines Kaufmand von 8500 kg Tragfähigkeit soll im Wege der Wettbewerbs vergeben werden. Angebote sind bis
 20. Mai cr., vormittags 11 Uhr, mit entsprechender Aufschrift versehen, an die unterzeichnete Verwaltung, Unterplan 12, einzureichen, von welcher auch die Ausschreibungsbedingungen bezogen werden können.
 Halle a. S., den 29. April 1905. Die Verwaltung der städtischen Gas- und Wasserwerke.

Ausschreibung.

Das Verleihen von neuen Granitbohrsteinen 1. Klasse auf dem Königsplatz, entlang der Franke- und der Königsstraße, soll im Wege der Wettbewerbs vergeben werden. Angebote sind bis
 Montag den 8. Mai, vormittags 10 Uhr im Sekretariat, Zimmer Nr. 23 des Magdeburger Einganges, wofür die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Bewerbungsanschläge entnommen werden können.
 Halle a. S., den 29. April 1905. Städtisches Tiefbauamt. Sammers.

Ausschreibung.

Die Lieferung der Schulbänke für die Mittelschule an der Torstraße soll im Wege der Wettbewerbs vergeben werden. — Angebote sind bis
 Donnerstag den 11. Mai, vormittags 10 Uhr im Sekretariat, Zimmer Nr. 23 des Magdeburger Einganges, wofür die Bedingungen und Zeichnungen liegen im Reichensaal, Zimmer Nr. 37 des Hauptamtes, zur Einsicht aus, beliebig können auch die Bewerbungsanschläge entnommen werden.
 Halle a. S., den 29. April 1905. Städtisches Hochbauamt. Reiser.

Ausschreibung.

Das Verleihen von neuen Granitbohrsteinen 1. Klasse auf der Alten Promenade von der Str. Ulrichstraße bis zur Schulstraße, einseitig, Regulieren der Gassen und Neupflanzung des an der Einmündung der Schulstraße liegenden Platzes soll im Wege der Wettbewerbs vergeben werden. Angebote sind bis
 Mittwoch den 10. Mai, vormittags 10 Uhr im Sekretariat, Zimmer Nr. 23 des Magdeburger Einganges, wofür die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Bewerbungsanschläge entnommen werden können.
 Halle a. S., den 29. April 1905. Städtisches Tiefbauamt. Sammers.

Beaufsichtigung der Schularbeiten

und Nachhilfeunterricht. Wöchentlich Honorar. Harz 13 (Seminar).



Von heute ab steht ein Transport prima neumilchender und hochtragender Kühe zu äußerst billigen Preisen bei mir zum Verkauf.
Fritz Burgmann, Halle a. S. Sternstr. 6, Fernsprecher 1141. Viehhändler.

Verein ehem. Lazarettgehilfen. Die nächste **Versammlung** findet am 2. Mai cr. im Vereinslokal „Restaurant Gieseler“, Nilsplatz 11, statt. Beginn 8 1/2 Uhr abends. Der Vorstand.
 Chem. Sanitätsunteroffiziere u. Mannschaften werden gebeten, dem Vereine beizutreten.

Geschäfts-Übernahme.

Mit Gegenwärtigen beziehe ich mich höflich anzuzeigen, daß ich mit heutigem Tage die alleinige

Kaffee-, Kolonialwaren- u. Weinhandlung des Herrn **Walter Rühlemann** i. Sa. **Gustav Rühlemann** erworben habe und unter meiner Firma **Arthur Bach, vorm. Gustav Rühlemann,** führen werde.
 Ich bitte ergeben, das Vertrauen, das die alte Firma genossen hat, auch mit zuzuwenden zu wollen; es wird stets mein erster Gedanke sein, meine geschätzte Kundschaft bestens zu bedienen.

Arthur Bach, 1. Geschäft Mandelbühlstr. 7. Fernsprecher 2263. 2. Geschäft Wilsdrufferstr. 3 am Königsplatz. Fernsprecher 2722.
 Indem ich oben angelegten Bestätigung bestätige, danke ich meine Kundschaft für das mir bisher entgegengebrachte Vertrauen und Wohlwollen, und bitte beides auch meinem Nachfolger zu empfehlen.
 Mit vorzüglicher Hochachtung
Walter Rühlemann, i. Sa. **Gustav Rühlemann.**

Wir machen hierdurch unsere Hausarbeiterinnen darauf aufmerksam, daß unser Betrieb in längstens 8 Tagen wieder aufgenommen wird.
Heilbrun & Pinner, Geiststrasse 21/22.

Zeichnung auf Kaiserlich Ottomanische 4% Anleihe v. 1905 im Betrage von Mark 48960000.—

Gesamttilgung der Anleihe bis 1915 ausgeschlossen.
 Anmeldungen auf diese am Donnerstag den 4. Mai cr. à 87% zur Zeichnung gelangende Anleihe führen wir kostenfrei aus.
D. H. Apelt & Sohn, Halle a. S. Frenkel & Poetsch, Halle a. S. Ernst Haassengier & Co., Halle a. S. Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch, Ellenburg.

Nächste Ziehung **Schnellmühle Pferde-Lotterie** am 4. Mai. 3086 Gewinne. **84000** garantiert und 57 Reit- u. Wagenpferde. **60000** sofort verkäuflich gegen **Bar-Geld** Haupttreffer i. W. v. M. **10000** 6000-4500 3000-2000 ausserdem 35 Herren- u. Damen-Fahrräder und 3000 Silbergewinne. **Lose à 1 M.** Porto u. amtliche Gewinnliste 20 Pf. extra in allen durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen sowie Generaldebit **H. C. Kröger, Berlin S.W. 48, Friedrichstr. Nr. 250.**

In Halle zu haben bei: C. F. G. Kitzing, Schmeerstr. 29. Köhler & Pöschel, Zigarrengeschäft. Gehard & Müller, Moritzwinger 11. Otto Arndt, Leipzigerstr. 38. Petrich & Kopsch, Talamtstr. 6.

34 Mecklenburgische Pferde-Verlosung zu Neuanfangung schon am 10. Mai 1905. Haupt u. Pferdegewinne sofort verkäuflich gegen **Bar-Geld** 1053 Gewinne i. W. v. ZUS. MARK **65000** garantiert 50 edle Pferde i. W. v. ZUS. **40000** MARK 3 Hauptgewinne i. W. v. ZUS. **15000** MARK 1 Hauptgewinn 1 Viererzug i. W. v. **9000** MARK 2 Hauptgewinn 1 Zweispänner **4000** MARK 3 Hauptgewinn 1 Juckerfahrrad i. W. **2000** MARK 1000 sonstige wertvolle Gewinne i. W. v. M. **10000** Lose à 1 M. Porto u. amtliche Gewinnliste 20 Pf. extra in allen durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen sowie durch das Generaldebit **H. C. KRÖGER, ROSTOCK**

In Halle a. S. zu haben bei: Oskar Schröder, Zigarren-Import, Leipzigerstrasse 46.

Umsonst versende ich meinen reich illustrierten Katalog über **„Sedina“-Fahrräder und Nähmaschinen.** Halbbrenner von 63 M. an. Nähmaschinen von 4 1/2 M. an. Sattel M. 1.95, Antriebslampen M. 1.90, Glocken M. 0.18, Pumpen M. 0.89, Fasspumpen M. 1.—, Ketten M. 1.70, Pedale Stek. M. 1.15, Lanternen M. 3.25, Laternen M. 2.20 etc. Viele Anerkennungen aus dem Inlande und Auslande. **Martin Kleinschmidt, Stettin 28.**

Privat-Mittagstisch, günstig gelegen für Geschäftsleute, Landsbergerstraße 49.

Dr. Thompson's Seifenpulver

gibt ohne Bleiche weisse Wäsche.

Chauffeur-Kurse

Technikum Altenburg (Sachsen-Altenburg). Theoretische u. praktische Ausbildung von Automobilkennern. Programm kostenfrei.

Achtung Mütter!

Vom Gut Haus Berginden, Raumburg a. S., die berühmte **Prof. Gaertner'sche Säuglingsmilch (D. N. P.)** als Ersatz für Frauenmilch die natürlichste und beste Säuglingsnahrung. Gebt viele goldene Medaillen, Ehren-Diplome und höchste Auszeichnungen. — Höflich warm empfohlen. — Verkaufsstelle für Halle bei: **Hermann Pfautsch, Große Steinstraße 7, Tel. 2100.** — Man verlange Prospekt.



DAVID'S MIGNON-SCHOKOLADE
 1/4 Pfd. Packet 40, 50, 60 Pfg
 ist das feinste Fabrikat der Weltzeit.
 FR. DAVID SÖHNE, HALLE A. S.



DAVID'S MIGNON-KAKAO
 1/4 Pfd. Packet 1.60, 1.80, 2.00 u. 2.40
 ist das feinste Fabrikat der Weltzeit.
 FR. DAVID SÖHNE, HALLE A. S.

Die Handelskammer

hält in ihrem Sitzungssaale — Franckestrasse 5 — am Mittwoch den 3. Mai d. J., vormittags 10 1/2 Uhr eine öffentliche Gesamtsitzung mit folgender Tagesordnung ab:
 1. Öffentliche Anstellung und Beihilgen von Sachverständigen. 2. Bericht über die Tätigkeit der Handelskammer seit der letzten Gesamtsitzung. 3. Anlegung der Patentschriften in der Bäckerei der Handelskammer. Berichtserstat: Herr Dr. Pfahl. 4. Lohnzahlung für die Arbeiter am Freitag. Berichtserstat: Herr Freytag. 5. Mitteilungen. 6. Anträge und Verschiedenes. — Hierant: Geschlossene Sitzung.
 Halle a. S., den 29. April 1905.

Die Handelskammer,

Steckner, Dr. Pfahl.

Von **Mittwoch den 3. d. Mts.** ab halten wir abermals einen **frischen Transport** der besten, belgischen, dänischen u. holländischer **Arbeits- und Wagenpferde** im Galhof zum „Roten Hof“, Halle a. S., zum Verkauf.
 Gleichzeitig bemerken wir, daß vom selbigen Tage ab das **schöne Pferd, Hannoveraner Gelding**, Pragertrappe, welches auf der Hauptausstellung in London wertschätzendste Auszeichnung prämiert ist, zur Ansicht und zum Verkauf liegt.

Hermann u. Georg Sachs, Groß-Salze, 2. u. Th. Weinstein.

Speckflunder

Der Verd. wirklicher lediger großer 15 la Fündern, 2 fette Lot, 2 Wd. Def. Ia Zardellir, 2 Def. Ia Delardin, od. 1 Def. Strohhammer, zuf. nur 4 1/2, 24, 25 ausgewählte la Fündern nur 3 1/2, 24, 25.
E. Degener, Königsbr. u. Geopstr. n. 1881, Fontanestraße 13a.

K. Mauersberger,

Färberei und chemische Reinigungs-Anstalt für Damen- u. Herren-Garderobe, Dekorationsstoffe, Teppiche, Gardinen, Stickereien etc.

Mechanisches Teppich-Klopfwerk.

Größtes Etablissement der Provinz. Ueber 100 Angestellte und Arbeiter.

6 Filialen in Halle (und div. Annahmestellen).

Abholen und Rückklofen kostenfrei.

Fernruf 1249 und 1232. Fabrik-Fernruf Ammendorf 20.

Geschäfts-Übernahme.

Die Bewirtschaftung des Etablissements

„Wintergarten“

(Magdeburgerstrasse 66)

Übernehme ich mit heutigen Tage und wird es mein Bestreben sein, durch weitgehendes Entgegenkommen mitunter, sowie durch Verabreichung nur guter Speisen und Getränke zu stilvollen Festen das mich besuchende gehobene Publikum in jeder Beziehung zufrieden zu stellen und bitte, mein Unternehmen freundlichst unterstützen zu wollen.

Paul Zschejge,

früher langjähr. Oberkellner im roten Ross, zuletzt im gold. Ring.

9. Mai 1905.

Festaufführung

der Studentenschaft der Universität Halle-Wittenberg zur Gedächtnisfeier des hundertsten Todestages Schiller's

im Stadttheater zu Halle a. S.

Die Räuber.

Ein Trauerspiel in 5 Aufzügen von Friedrich von Schiller. Regie: Herr Oberregisseur K. Schilling.

Personen:	
Maximilian, regierender Graf von Raar	Herr stud. med. dent. C. Schmidt.
Karl	stud. jur. R. Beyer.
Franz	Dr. phil. R. Seydel.
Amalia von Göttersch.	Herr Amtsengehilfe Dietrich.
Spiegelberg	Herr Dr. phil. R. Kowatz.
Schneizer	Dr. med. H. Witz.
Grün	stud. phil. R. Lorenz.
Schulze	stud. chem. G. Schürer.
Koller	stud. phil. H. Stammel.
Ragmann	stud. jur. R. Gabriel.
Königs	Dr. Geograph.
Schwarz	stud. phil. G. Friedrich.
Hermann, Ballad eines Obermanns	stud. chem. G. Kühner.
Daniel, ein alter Diener	stud. jur. R. Köhler.
Ein Fähr	stud. phil. G. Brauer.

Beginn 4 1/2 Uhr. Ende nach 8 1/2 Uhr.

Preise der Plätze:

Orchestrale	3.50 Mk.	Proleteniums-Loge 2. Rang	1.50 Mk.
Parkett	2.75	2. Rang Vorderreihe	1.50
Parterre	1.70	2. Rang Hinterreihe	0.75
1. Rang Balkon	3.30	3. Rang	1.-
		Gallerie	0.50

Der Vorverkauf der Eintrittskarten beginnt Montag den 1. Mai an der Kasse des Stadttheaters.

10. Mai 1905.

Wiederholung der Festaufführung.

Beginn 6 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Preise der Plätze:

Proleteniums-Loge	3.50 Mk.	Parterre	1.40 Mk.
Orchestrale	2.50	Proleteniums-Loge 2. Rang	1.20
1. Rang Loge	2.50	2. Rang Vorderreihe	1.20
1. Rang Balkon	2.80	2. Rang Hinterreihe	0.60
Orchestrale	2.30	3. Rang	0.25
Parkett	2.25	Gallerie	0.40

Der Vorverkauf zu dieser Aufführung beginnt ebenfalls Montag den 1. Mai an der Kasse des Stadttheaters.

Der Ertrag der Aufführungen fließt dem allgemeinen Schillerfonds zu.

Wein- und Bierhaus von A. Sergel

— früher Ehrenberg —

Mittelstrasse 15.

Mittagsstisch von 12-2 Uhr. Augustinerbräu, Lichtentiner und hiesige Biere. Weine von nur ersten Firmen. — Wein- und Gesellschaftszimmer. Saal zu Hochzeiten und anderen Festlichkeiten. Zugfreier Garten.

Sing-Akad.	Freitag 6 Uhr Ab.	G. Podolski, Musikdirektor.
	Samstags 8 Uhr.	Schmiedestraße 21.
	Freitag 11. Mai.	
ausserdem	12-3 Uhr.	— Morgen Dienstag
vorgülden	von 609 an.	Schlachtfest.
Herrn A. Reichel,	Schmiedstr. 9, 11.	R. Münchgang,
		Wogdeburgerstr. 31.

Stadttheater in Halle a. S.

Direktion: M. Richards. Dienstag den 2. Mai 1905. 218. Vorstellung im Monument. 2. Viertel. Dramentext ungenügend. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Benefiz für Herrn Heinrich Götz.

Monna Vanna.

Schauspiel in 3 Akten v. Maurice Strakosky. In Szene gesetzt v. Oberregisseur K. Schilling. Personen: Guido Collone, Kommandant der Besatzung von Pisa. Marco Solomina, sein Vater. Giananna (Monna Vanna), seine Gemahlin. Principalli, Hauptmann im Exil von Florenz. Republik Florenz. Lorella) Guidos. Boris) Leunhans. Felice, Principals Sekretär. Ray Krüger. Verleumder, Schmeichler, Räuber, Bösewicht und Heiber aus dem Volke. Das Stück spielt in Pisa und im Feldlager Principals am Ende des 15. Jahrhunderts. Nach dem 2. Akt längere Pause.

Wittich: Alt-Heidelberg.

Stadt-Theater Leipzig.

Dienstag den 2. Mai 1905. Neues Theater. **Boccaccio.** Altes Theater. Jahrmart in Pulsnitz.

Vereinigtes Leipziger Schauspielhaus.

Dienstag den 2. Mai 1905. Leipziger Schauspielhaus. Rosenmüller und Finke. Theater am Thomaring (Central-Theater). Um Seinetwillen.

Morgen Dienstag Schlachtfest.

Hermann Müller, Friedrichstr. 4. Dienstag den 2. Mai. Schlachtfest. H. Kunz, Wölbbergerweg 9. Morgen Dienstag Schlachtfest. Joh. Fischer, G. Seidentrohe 7. Morgen Dienstag Schlachtfest. E. Harmsch, Gartenstraße 2. Bst! Buch & Drauen-Verlag Dr. 23, Hamburg.

Donnerstag den 4. Mai
nachmittags 4 Uhr in Bad Wittekind
abends 8 Uhr in den Kaisersälen:
zwei grosse Konzerte
von
Johann Strauss
mit seinem Wiener Orchester (42 Musiker).
Jedes der Konzerte hat sein eigenes Programm.
Eintrittskarten im Vorverkauf (einschließlich Vorkauf) für das Nachmittagskonzert: 1.05 Mk. (für Wittekind-Monument 80 Pf.), für das Abendkonzert: nummeriert (8 Reihen) 2.10 Mk., nicht nummeriert (Saal und Balkon) 1.05 Mk. in der Hofmusikalienhandlung **Reinhold Koch**, Alte Promenade 1a. — Restpreis 2129.

Bad Wittekind.

Morgen Dienstag nachm. 4 Uhr Kur-Konzert

der Kapelle des 33. Regiments General-Feldmarschall Graf Blumenthal (Regd.) Nr. 88. Entree 35 Pf. (einschl. Giletsteuer).

Koncerts-Billets sind in der Hofmusikalienhandlung von **Reinhold Koch**, Alte Promenade 1a, bei **Herrn Carl Rohde** (Bad Wittekind) und an Konzertagenten Kalle (Hauptstrasse) zu haben. In den Sagarrenhandlungen von **Stadtbrot & Jaspert**, Markt u. Schürrenstrasse, **Herr Wissner**, Reifstr. 1, **Max Stoye**, Wogdeburgerstr. 68, **Köhler & Pötsch**, Geißstr. u. Süderstr., **J. L. Heise**, Bernburgerstr. 16 und bei **A. Reichardt jun.**, Burgstr. 69 werden für die

Wochentags-Konzerte

der vorgenannten Kapelle Billets 5 Stück 1.25 Mk. (einschl. Giletsteuer) ausgegeben. O. Wiegert, Königl. Musikdir.

Raben-Insel.
Etablissement Kurzhals.
Dienstag den 2. Mai
Großes Militär-Konzert,
angeführt vom Trompeter-Korps des Rauscher Feld-Artillerie-Regiments Nr. 75.
F. Stade. E. Kurzhals.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller. Ab heute, den 1. Mai: Gastspiel

W. Hartstein

mit seinem einzig dastehenden Burlesken-Ensemble. Motto: Wer bei Hartstein nicht

Tränen lacht,

ist für diese Welt verloren.

„Eine Frau auf Pump“

Burleske in 1 Akt von W. Hartstein.

„Aus einer kleinen Garnison“

Burleske in 1 Akt von W. Hartstein. Ausserdem: Spezialitäten-Teil: 6 Violettas, Damen-Gesangs- u. Tanz-Ensemble.

Siems? Siems? Siems?

Lilly Kowala, feine Kostüm-Soubrette. Paoli Pekary, phänomenaler Schmunzler-Künstler.

Walhalla-Theater.

Direktion: Otto Herrmann. Neues Programm: G. Naumüller, fidele deutscher Humorist, Anna und Siegmund Linné, Duet.

G. Jackson,

Regie-Genie. Les trois Liviers, Doppel-Drahtspiel. Elvira Largeth, Konzert-Sängerin.

Mary Werder,

Soubrette. H. Sloan, Guteser-Juggler. Rebus's, Dreierakt.

Im Chambre separé,

Ausstattungs-Operette in 14 Akten. Deutsche Witzlo-Kompanie. Anfang der Vorstellung präzis 8 Uhr.

Vorverkaufskarten sind in den meisten Zigarrenläden erhältlich.

Café Roland.

Ab 1. Mai cr.: Täglich Konzerte der vorzüglichen Majuren-Kapelle. Direktor: Hellerscheidt. Anfang 7 Uhr abends.

Akademische Biersube.

Großer Mittagstisch im Monument 60 u. 75 Pf. Dienstag den 2. Mai Schlachtfest. Hedwig Schmidt, Gartenstraße 33.

Morgen Dienstag Schlachtfest.

Hermann Renner, Auguststraße 6. Eriette m. d. Krone liest in halber frei Gehalt u. 65 Pf. pro St. ein, sonst halber Gehalt. Speise-Kartoffeln, Magnum bonum, offeriert. Kopien u. Kartoffelhandlung von H. Philipp, Seifstr. 6.